

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des FORUM Sögel e.V.	7
Vorwort der Gemeinde Sögel	9
Danksagung	10
1. Einleitung	13
2. Termini	20
2.1 Begriffsvielfalt und Begriffswahl	20
2.2 Integration	32
3. Historischer Kontext der Zwangsaussiedlung der Deutschen infolge des Zweiten Weltkrieges	38
3.1 Vom nationalen Prinzip zur Legitimation der Bevölkerungsverschiebungen	40
3.2 Flucht, „wilde Vertreibung“ und die Zwangsaussiedlung der Deutschen aus den Gebieten östlich der Oder und Neiße zwischen 1944 und 1950 – Eine Skizze	45
4. Die Rahmenbedingungen für die Aufnahme der Zwangsausgesiedelten	55
4.1 Aufbau der „Flüchtlingsverwaltung“ und die gesetzlichen Rahmenbedingungen der Aufnahme der Zwangsausgesiedelten in Westdeutschland	55
4.2 Das Aufnahmegebiet und die Aufnahmegerüste im Emsland	66
4.3 Das Kriegsende in Sögel und seine Folgen	76
Exkurs: Infektionsgefahr und Sittenverwahrlosung – Zwangsausgesiedelte im Visier der Gesundheitspolitik und -praxis	94
5. Zuwanderung, Aufnahme und wohnräumliche Integration Zwangsausgesiedelter am Beispiel Sögels	101

5.1	Die Zuwanderung Zwangsausgesiedelter ins Emsland am Beispiel Sögel	101
5.2	Die Aufnahme und Unterbringung Zwangsausgesiedelter – Wohnungsnot und Wohnverhältnisse in Sögel im Vergleich zum gesamten Kreis Aschendorf-Hümmling	117
5.3	Die Unterbringung in Lagern	135
5.3.1	Das RAD-Lager Sögel	140
5.3.2	Das Flüchtlingsaltersheim in Sögel	160
5.4	Der Wohnungsbau und seine Bedeutung für den Integrationsprozess	169
6.	Ausgewählte Aspekte der wirtschaftlichen Integration der Zwangsausgesiedelten	181
6.1	Die Versorgungslage und Beschäftigung bis zur Wählungsreform	181
6.2	Arbeitsbedingte individuelle Abwanderung und staatlich gelenkte Umsiedlungen in den 1950er Jahren	189
6.3	Die Bodenreform und der Emslandplan: Landwirtschaft als regionaler Schwerpunkt der wirtschaftlichen Integration der Zwangsausgesiedelten im Emsland	198
6.4	Die Bedeutung der Zwangsausgesiedelten für die regionale Entwicklung und abschließende Bemerkungen zu ihrer wirtschaftlichen Integration	229
Exkurs: Die Problematik der Konfessionsverschiedenheit	233	
7. Resümee	262	
Anhang	269	
I. Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	291	
II. Quellen- und Literaturverzeichnis	298	
III. Personen- und Ortsverzeichnis	326	